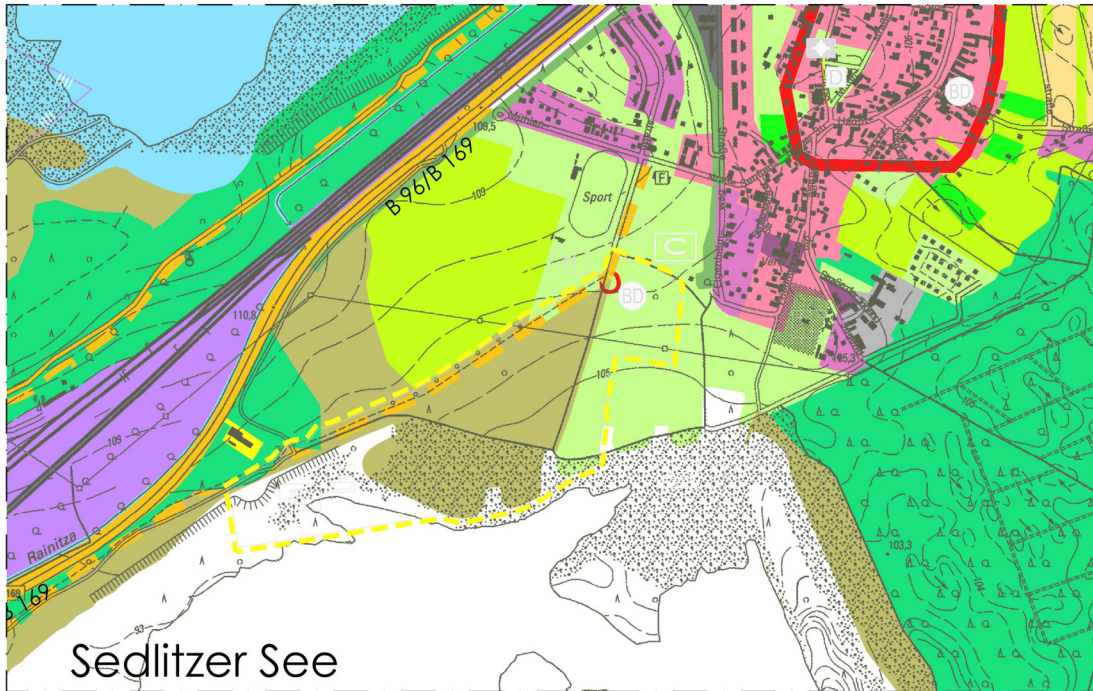
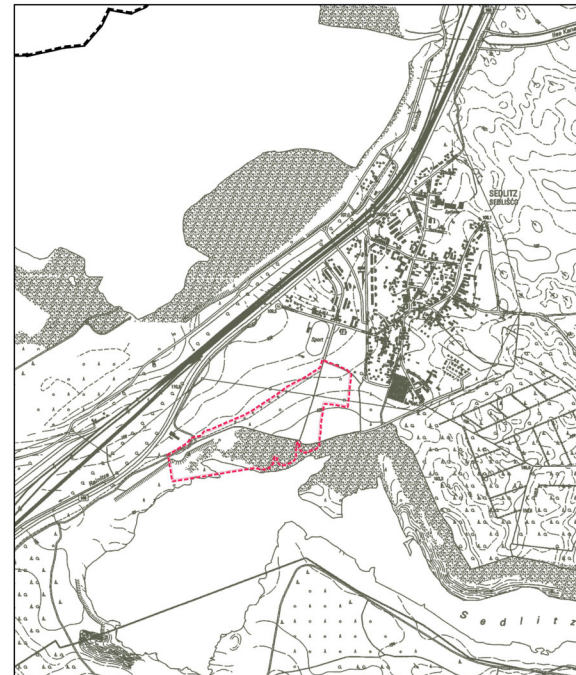


Landschaftsplan 2026 - Entwicklungskonzept

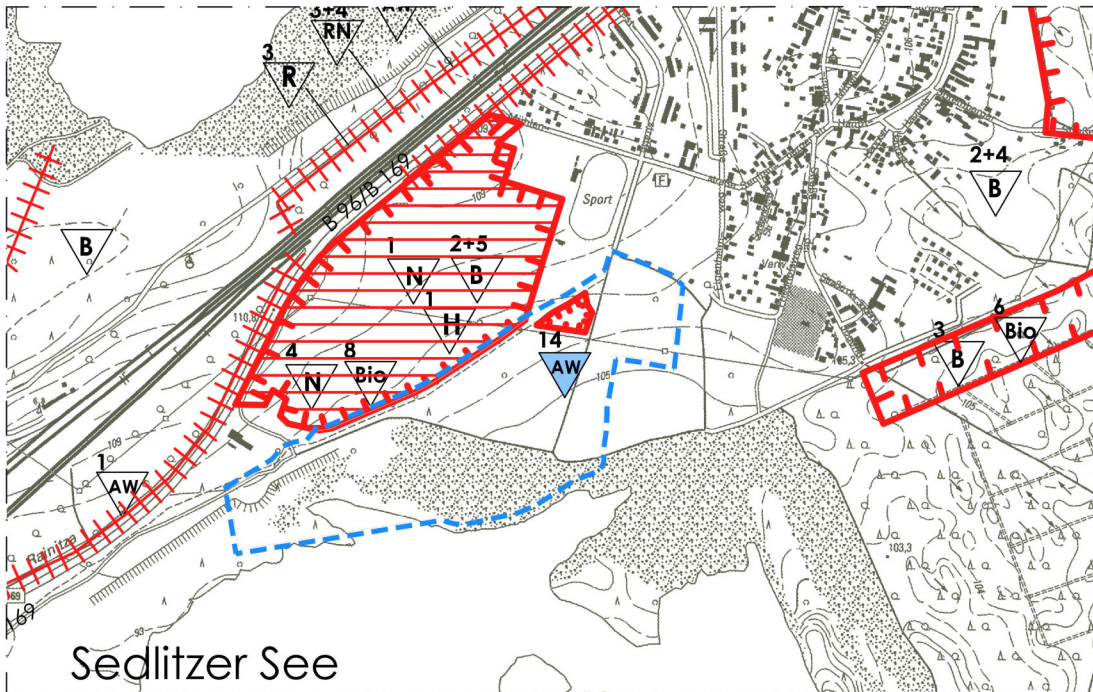


Geobasisdaten DTK10 (2018, 2019, 2020); © GeoBasis-DE/LGB (2021) & Stadt Senftenberg (2021), dl-de/by-2-0

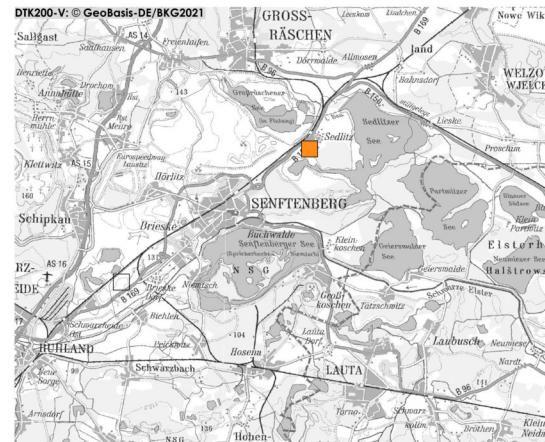


Geobasisdaten DTK10 (2018, 2019, 2020); © GeoBasis-DE/LGB (2021) & Stadt Senftenberg (2021), dl-de/by-2-0  
ÜBERSICHTSPLAN ZUR LAGE DES ÄNDERUNGSBEREICHES - OHNE MASSSTAB

Landschaftsplan 2026 - Maßnahmenkonzept



Geobasisdaten DTK10 (2018, 2019, 2020); © GeoBasis-DE/LGB (2021) & Stadt Senftenberg (2021), dl-de/by-2-0



DTK200-V; © GeoBasis-DE/BKG2021  
ÜBERSICHTSPLAN ZUR LAGE IM STADTGEBIET - OHNE MASSSTAB

LANDSCHAFTSPLAN SENFTENBERG  
ERGÄNZUNG / AKTUALISIERUNG 2026 ZUR 11. ÄNDERUNG  
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN - MITTELZENTRUM SENFTENBERG

STADT SENFTENBERG/ZLY KOMOROW 20.02.2026  
Senftenberg MASSSTAB: 1:10.000  
investieren studieren finanzieren



LANDSCHAFTSPLAN  
ERGÄNZUNG / AKTUALISIERUNG 2026  
MASSNAHMEN- UND ENTWICKLUNGSKONZEPT







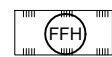

BLATT 1A VON 3A  
PLANZEICHENERKLÄRUNG SIEHE BLATT 2A UND 3A

Büro für Stadtplanung PartmbB Dr. Ing. W. Schwerdt  
Töpferstr. 15, 01968 Senftenberg  
bfs-senftenberg@dr-schwerdt.de  
www.dr-schwerdt.de

**ENTWICKLUNGSKONZEPT - Planzeichenerklärung**

**1. Gebiete und Gebietsteile zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft**

**Schutzgebiete und Schutzobjekte nach Naturschutzrecht**

-  Naturschutzgebiet
-  Landschaftsschutzgebiet
-  Naturdenkmal
-  Geschützter Landschaftsbestandteil
-  Vorgeschlagenes Gebiet gemeinschaftlicher Bedeutung nach Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL): FFH-Gebiet
-  Gebietsmeldung nach EU-Vogelschutzrichtlinie (VRL), Europäisches Vogelschutzgebiet SPA (Special protected area)





**Geschützte Biotope gem. § 32 BbgNatSchG, sonstige geschützte Teile von Natur und Landschaft sowie Lebensstätten wildlebender Tiere und Pflanzen der besonders geschützten bzw. vom Aussterben bedrohter Arten**

- gesonderte Darstellung s. Karte C -


**Schutzgebiete und sonstige Flächen nach dem Bundeswaldgesetz**

-  Erholungswald nach § 13 BWaldG

**Denkmalschutz**

-  Umgrenzung von Flächen, die dem Denkmalschutz unterliegen
-  Ensemble
-  Bodendenkmal
-  Einzeldenkmal

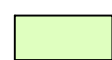
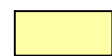

**2. Flächen, Erfordernisse und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft**

-  Sukzessionsflächen

**Flächen und Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen im Sinne der §§ 18 bis 21 BNatSchG**






-  Flächen für Ausgleichsmaßnahmen und Ersatzmaßnahmen (Kompensationsflächenpool)

**3. Grünflächen und Flächen, Zweckbestimmungen, Erfordernisse und Maßnahmen für die Erholung in Natur und Landschaft**

-  Grün- und Freiflächen
-  Erholungsinfrastruktur
-  Wochenend- und Ferienhausbebauung, Zelllager, Ferienlager

**Zweckbestimmungen, Erfordernisse und Maßnahmen (Nutzungen)**




-  Parkanlage, Grünanlage
-  Kleingartenanlage
-  Festwiese
-  Friedhof
-  Tierpark
-  Campingplatz
-  offene Sport- und Erholungsanlage
-  Sport-, Freizeit- und Erholungseinrichtung
-  Spielplatz
-  Badeplatz
-  Tauchen
-  Bootsanleger
-  Wasserski
-  Rodelbahn
-  Hundepplatz
-  Reitplatz
-  Tauchen
-  Surfen

-  Allee, Baumreihe, Einzelgehölz
-  Feldgehölz, Gehölzstreifen, Hecke
-  flächiger Obstbaumbestand
-  Hauptwanderweg (Radweg, Reitweg)
-  Aussichtspunkt

**4. Flächen für die Landwirtschaft und Wald**

-  Dauergrünland, extensive Nutzung
-  sonstige landwirtschaftliche Flächen
-  Mischwald mit Arten der potenziellen natürlichen Vegetation
-  Kieferntrockenwald mit Magerrasen




**5. Wasserflächen**

-  Fließgewässer: Fluss, Bach, Graben
-  Standgewässer: See, Teich
-  Röhricht an Standgewässer




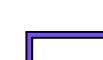



**6. Siedlungsstruktur, bauliche Nutzung**

-  verdichteter Bereich mit Entsiegelungspotenzial
-  Blockrand- und Zeilenbebauung mit Siedlungsgrün
-  Einzelhausbebauung mit Zier- und Nutzgärten
-  dörfliche Bebauung mit Zier- und Nutzgärten
-  Gewerbe- und/oder Industriefläche
-  Infrastruktureinrichtung, Ver- und Entsorgungsanlage, Landwirtschaft
-  Baufläche
-  Stadtbaufläche Schwerpunkte der Grün- und Freiflächengestaltung:
-  Landschaftliche Gestaltung (Abriss, Neuanlage von Grün- und Freiflächen)
-  Erhöhung des Freiflächenanteils (Teilabriss und Durchgrünung)
-  Rückbau /Aufwertung (Teilabriss und Neubau, Wohnumfeldverbesserung)
-  Aufwertung (Wohnumfeldverbesserung)

**7. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen**

-  Fläche für die Gewinnung von Bodenschätzen
-  Fläche für Aufschüttungen
-  Biotopentwicklung begleitend zum Abbaubetrieb

**8. Infrastruktur**

-  Bahnanlagen
-  Hauptverkehrsstraßen
-  Haltepunkt
-  Flächen für den Luftverkehr
-  Flugzeuglandeplatz
-  Hubschrauberlandeplatz
-  Kennzeichnung des Änderungsbereiches

**LANDSCHAFTSPLAN SENFTENBERG  
ERGÄNZUNG / AKTUALISIERUNG 2026 ZUR 11. ÄNDERUNG  
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN - MITTELZENTRUM SENFTENBERG**

**STADT SENFTENBERG/ZŁY KOMOROW 20.02.2026**



**LANDSCHAFTSPLAN  
ERGÄNZUNG / AKTUALISIERUNG 2026  
MASSNAHMEN- UND ENTWICKLUNGSKONZEPT**

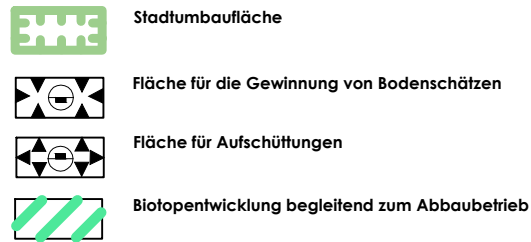
**BLATT 2A VON 3A  
PLANZEICHENERKLÄRUNG ENTWICKLUNGSKONZEPT**

Büro für Stadtplanung PartmbB Dr. Ing. W. Schwerdt  
Töpferstr. 15, 01968 Senftenberg  
bfs-senftenberg@dr-schwerdt.de  
www.dr-schwerdt.de

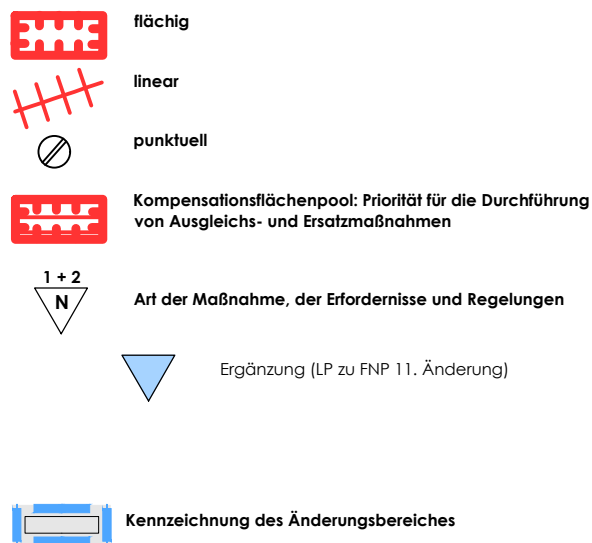
Braunschweig Dessau Leipzig Senftenberg

## MASSNAHMENKONZEPT - Planzeichenerklärung

Erfordernisse und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft



Maßnahmen, Nutzungserfordernisse und Nutzungsregelungen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft



## Maßnahmen, Nutzungsregelungen und -erfordernisse (Anforderungen an die Nutzungen)

### Sicherungs- / Sanierungsmaßnahmen

- S 1 - Altlastensanierung, Dekontamination von Boden, Entfernung von Altablagerungen
- S 2 - Wasseraufbereitung
- S 3 - Regelungen / Vorkehrungen zum Umgang mit stark saurem und / oder verunreinigtem Wasser (Sicker- und Schichtwasser)

### Rückbaumaßnahmen

- R 1 - Abriss, Rückbau von Anlagen und Gebäuden
- R 2 - Entsiegelung stark befestigter Oberflächen
- R 3 - Rücknahme von Gewässerverbauungen
- R 4 - Reduzierung der baulichen Nutzung zu Gunsten der Erhöhung des städtischen Grün- und Freiflächenanteils

### Renaturierungsmaßnahmen

- RN 1 - Naturnahe Gestaltung sanierter Deponien
- RN 2 - Naturnahe Ufergestaltung
- RN 3 - Gestaltung naturnaher Gewässerläufe
- RN 4 - Ganzjährig Einhaltung der Mindestdurchflussmengen
- RN 5 - Reaktivierung von Vorflutsystemen
- RN 6 - Öffnung verrohrter Graben- und Bachabschnitte
- RN 7 - Aufforstung: Kiefern trockenwald, Kiefern-Traubeneichenwald
- RN 8 - Aufforstung: Laubmischwald, Laub-Nadel-Mischwald mit Arten der natürlichen Vegetation
- RN 9 - Wiedervernässung (bei Grundwasseranstieg)

### Aufwertungsmaßnahmen

- AW 1 - Verbesserung der Wasserqualität
- AW 2 - Schaffung definierter Übergangszonen zwischen städtischer Bebauung und umgebender Landschaft
- AW 3 - Ortsrandeingrünung, Einbindung in die Landschaft
- AW 4 - Ergänzungspflanzung auf Stadtplätzen mit markanten Gehölzen / Solitären, Aufwertung vorhandener Grün- und Freiflächen
- AW 5 - Ergänzungspflanzung / Umgestaltung von Dorfängern und Dorfplätzen
- AW 6 - Ergänzungspflanzung Obstbaumallee / Reihe
- AW 7 - Ergänzungspflanzung Allee / Baumreihe mit standortgerechten Großbäumen
- AW 8 - Ergänzungsbepflanzung von Straßenbegleitgrün als Sicht- / Immissionsschutz
- AW 9 - Gestaltung / Bepflanzung von innerörtlichen Freiflächen
- AW 10 - Neuanlage Obstbaumalleen / -reihen
- AW 11 - Neuanlage Allee / Baumreihe mit standortgerechten Großbäumen
- AW 12 - Neuanlage Hecken / Gehölzstreifen
- AW 13 - Anpflanzung Baum- und Strauchgruppen
- AW 14 - Anpflanzung von Obstbaumgruppen

### Biotop- und Artenschutzmaßnahmen

- BA 1 - Verbesserung der ökologischen Durchlässigkeit: Beseitigung von Barrieren für wandernde Tiere
- BA 2 - Erhalt offener Flächen im Waldbereich
- BA 3 - Reduzierung von Pflege- und Bewirtschaftungsmaßnahmen
- BA 4 - Verhinderung störender Einflüsse insbesondere während der Brut- und Laichperiode
- BA 5 - Schaffung von Ausweich- und Ersatzlebensräumen
- BA 6 - Zugangs- und Durchfahrtsbarrieren Maßnahmen zur Förderung der Biotop- und Habitatentwicklung, Aufbau von Vernetzungsstrukturen und zur Aufwertung des Landschaftsbildes

- Bio 1 - Anpflanzung flächiger Gehölzstrukturen: Feldgehölz
- Bio 2 - Anlage von mehrzeiligen, gestuften Gehölzstreifen aus Sträuchern und Bäumen: Feldhecke
- Bio 3 - Anlage von Hecken
- Bio 4 - Anlage von Baumreihen / Obstbaumreihen
- Bio 5 - Anlage gewässerbegleitender Gehölzstrukturen
- Bio 6 - Entwicklung strukturierter, gestufter Waldränder mit Strauch- und Saumzone: Waldmantelgebüsch
- Bio 7 - Förderung von naturnahem Unterwuchs und Strauchaufwuchs vorhandener Baum- und Gehölzbestände
- Bio 8 - Anreicherung der Feldflur mit kleinflächigen Gehölz- und Strauchgruppen
- Bio 9 - Abflachung der Böschung: Verlängerung des xerothermen Böschungsbereichs; Schaffung von Verlandungsbereichen und wechselfeuchten Zonen
- Bio 10 - Sicherung nährstoffarmer Sand- und Rohbodenstandorte, bei Verlust durch Sanierungsarbeiten Schaffung neuer Pionierstandorte
- Bio 11 - Sicherung der ungestörten Wiederbesiedlung, Verzicht auf regelnde Eingriffe
- Bio 12 - Schaffung siedlungsnaher Grün- und Freiflächen

### Handlungseinschränkungen

- H 1 - Verzicht auf mineralische Düngung
- H 2 - Angelverbot
- H 3 - Betretungsverbot
- H 4 - Einschränkung der wassersportlichen Nutzung (Bootsfahren, Tauchen, Schwimmen)

### Nutzungsregelungen und -erfordernisse

- N 1 - Grünlandnutzung auf Ackerstandorten
- N 2 - Gehölzpflanzung auf Ackerstandorten
- N 3 - Erhöhung des Anteils mehrjähriger Brachen: temporäre Sukzession auf Ackerstandorten
- N 4 - Längerfristige Optionsflächen für Dauergrünland / Dauersukzession (möglich bei Reduzierung der landwirtschaftlichen Nutzung)
- N 5 - Reduzierung des Kiefernforstanteils zu Gunsten von Laubmischwald mit Arten der potentiellen, natürlichen Vegetation

### Bewirtschaftungsregelungen und -erfordernisse

- B 1 - extensive Nutzung von Ackerlandstreifen
- B 2 - extensive Grünlandbewirtschaftung
- B 3 - extensive Pflege von Staudenfluren und Säumen
- B 4 - extensive Weidenutzung: max. 1,4 GVE/ha, Nachmahd differenziertes Mahdregime: 1-2-schürige Wiesen, Orientierung v.a. des 1. Mahdtermins an Besonderheiten des lokalen Artenspektrums; sporadische Mahd von Saumzonen und Ackerlandstreifen in unregelmäßigem, auch mehrjährigem Turnus; Abtransport des Mähguts
- B 5 - Regelmäßige Mahd zur Reduzierung der Dominanzbestände von Landreitgras (Calamagrostis epigejos) und Goldrute (Solidago canadensis)
- B 6 - Umwandlung von Kiefernforst und Laubmonokulturen in Laubmischwald und Laub-Nadel-Mischwald
- B 7 - Umwandlung von Kiefernforst in Kiefern trockenwald, Kiefern-Traubeneichenwald
- B 8 - Umwandlung in Stieleichen-Hainbuchenwald
- B 9 - arten- und biotopschonende Gewässerunterhaltung: abschnittsweise Pflege, Anpassung des Unterhaltungsturnus an das lokale Artenspektrum z. B. außerhalb der Brutperiode; Beschränkung der Beräumung auf die Beseitigung von Abflusshindernissen und die Maßgaben des Hochwasserschutzes
- B 10 - extensive Fischbewirtschaftung

### Regelungen der Freizeit- und Erholungsnutzung

- E 1 - Förderung der Attraktivität und Aufenthaltsqualität durch Freiraumgestaltung
- E 2 - Besucherlenkung: Ausweisung gesonderter Wander-, Rad-, Reit- und Kutschwege
- E 3 - Verbesserung bestehender Beschilderung; Abstimmung der Routen-, Hinweis- und Lehrpfadinhalte
- E 4 - lokale Konzentration von Nutzungen zu Gunsten der Erhaltung ungenutzter Bereiche
- E 5 - Verbesserung der fußläufigen Verbindung
- E 6 - Neuanlage / Verbesserung des Wegenetzes
- E 7 - Neuanlage von Brücken
- E 8 - Landschaftsgerechte Gestaltung von Aussichtspunkten
- E 9 - Repräsentative, intensive Gestaltung von Teilbereichen innerhalb von Grün- und Freiflächen
- E 10 - Eingrünung von Parkplätzen und Stellflächen, versickerungsfähige Oberflächenbefestigung

LANDSCHAFTSPLAN SENFTENBERG  
ERGÄNZUNG / AKTUALISIERUNG 2026 ZUR 11. ÄNDERUNG  
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN - MITTELZENTRUM SENFTENBERG

STADT SENFTENBERG/ZŁY KOMOROW 20.02.2026



# LANDSCHAFTSPLAN ERGÄNZUNG / AKTUALISIERUNG 2026 MASSNAHMEN- UND ENTWICKLUNGSKONZEPT

BLATT 3A VON 3A  
PLANZEICHENERKLÄRUNG MASSNAHMENKONZEPT

Büro für Stadtplanung PartmbB Dr. Ing. W. Schwerdt  
Töpferstr. 15, 01968 Senftenberg  
bfs-senftenberg@dr-schwerdt.de  
www.dr-schwerdt.de

Braunschweig Dessau Leipzig Senftenberg